

# FUTURE-KAT

Katalytische Nachverbrennung  
für Kleinfeuerungsanlagen

**3000 - 10000 Betriebsstunden**



### Schadstoffreduktion mit dem Doppelkatalysator

- **Steigert den Wirkungsgrad durch thermische Nachverbrennung**
- **Verringert den Schadstoffausstoß**
  - Reduktion von Staub und Ruß bis zu 20%\*
  - Reduktion von VOCs bis zu 60%\*
  - Reduktion von Kohlenmonoxid (CO) bis zu 100%\*

Insbesondere ältere Kleinf Feuerungsanlagen erzeugen oft zu hohe Schadstoffemissionen. Der Schröder FUTURE-KAT bietet die Lösung zur Schadstoffreduzierung.

Die FUTURE-KAT-Einheit wird senkrecht auf den Abgasrohrstützen montiert und in die Abgasleitung integriert. Mit Unterstützung der Katalysatoren werden die in den heißen Rauchgasen enthaltenen unverbrannten Abgasbestandteile thermisch nachverbrannt. Die spezielle FUTURE-KAT-Beschichtung unterstützt diesen Vorgang und bewirkt zudem eine intensive Nachverbrennung der unverbrannten Kohlenwasserstoffe (VOCs). Diese sind u.a. auch für die unangenehmen Gerüche mancher Einzelfeuerungsanlagen verantwortlich.

### Vorteile im Überblick:

- Extrem geringer strömungstechnischer Druckverlust von ca. 1 Pa (bei ca. 5 Pa Kaminzug) und ca. 2 Pa (bei ca. 20 Pa Kaminzug)\*
- Hohe Langlebigkeit durch Einsatz von Wabenkeramik **mind. 3000 – 10000 h** bei bestimmungsgemäßer Verwendung und schonender Reinigung
- Einsetzen der Nachverbrennung bereits ab 200°C Abgastemperatur
- Selbstreinigung durch hohe Temperaturen innerhalb der Katalysatoren, begünstigt durch senkrechten Abgasstrom und wabenförmige Strömungsöffnungen
- Verbesserung des Wirkungsgrades
- Hohe Betriebssicherheit, geprüft (DIBt-Zulassung beantragt)
- Universell einsetzbar für alle Einzelfeuerungsanlagen mit Rauchrohrabgang DN 150mm
- Geeignet für neue Anlagen und für Nachrüstungen
- Keine sichtbare Installation, da komplett im Rauchrohr integriert
- Geringer Montageaufwand
- Kann den Austausch älterer Kaminöfen verhindern oder verzögern \*\*
- Einfache Reinigung und Wartung
- Kombinierbar mit dem mechanischen Zugbegrenzer FUTURE-DRAFTCONTROL von Schröder
- Made in Germany



\* Ergebnisse aus der Prüfung der Rhein-Ruhr-Feuerstätten-Prüfstelle: Bei Verwendung eines Kaminofens mit ca. 7,2kW Leistung: Staubreduktion ca. 18%, CO-Reduktion ca. 16%, VOC-Reduktion ca. 19%, Anwenderdaten können von den Ergebnissen abweichen

\*\* nach Abstimmung mit dem Schornsteinfeger